

## Leitung

Univ.-Prof. Dr. Kirsten Beyer

Tel. 030 450 559 054

Sekretariat: Angela Scholz

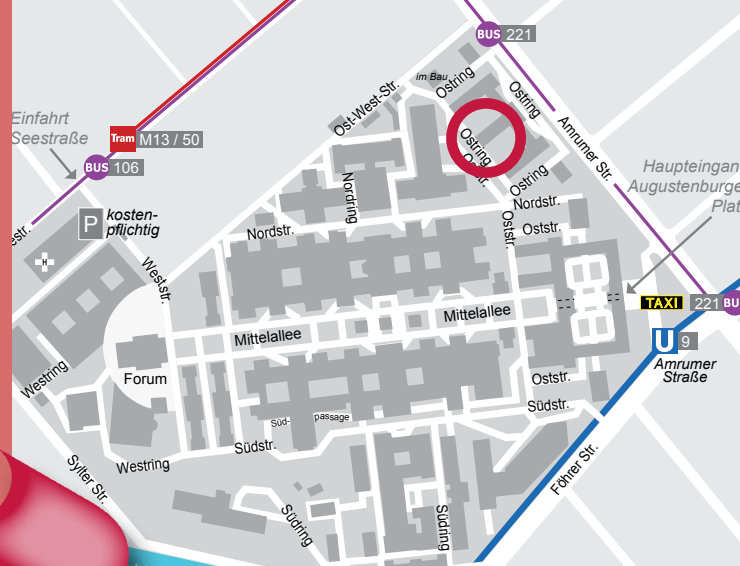
Tel. 030 450 566 037

Fax 030 450 559 951

[www.charite-ppi.de](http://www.charite-ppi.de)

## Liebe Patienten, liebe Eltern,

Neurodermitis, Nahrungsmittelallergien, Heuschnupfen und Asthma sind sehr häufige Erkrankungen im Kindesalter. Obwohl immer mehr Kinder darunter leiden, wissen wir bis heute nicht, wie wir diese Erkrankungen verhindern oder heilen können. Daher führen wir an unserem Zentrum verschiedene Studien durch, die uns helfen werden, in Zukunft bessere Konzepte zur Vorbeugung und Behandlung von allergischen Erkrankungen zu entwickeln. Zum einen beobachten wir hierfür große Gruppen von Kindern, um ein besseres Verständnis über die Ursachen allergischer Erkrankungen zu bekommen. Wir prüfen auch verschiedene Vorgehensweisen, um allergische Erkrankungen vorzubeugen oder diese zu heilen. Daneben führen wir immer wieder Studien durch, die die Diagnostik allergischer Erkrankungen in Zukunft vereinfachen sollen. Im Internet unter [www.charite-ppi.de](http://www.charite-ppi.de) finden Sie unter „Aktuelles“ Informationen zu allen Studien, die zurzeit bei uns durchgeführt werden.



**Klinik für Pädiatrie**  
m. S. Pneumologie und Immunologie  
Komm. Direktor: Prof. Dr. Philippe Stock

## Sektion Kinderallergologisches Studienzentrum

### Kontakt

Haben Sie Interesse an unseren Studien?  
Wir helfen Ihnen gerne weiter!

### Das Studienteam

Tel. +49 (0)30 450 566 428/438  
Fax +49 (0)30 450 566 943  
[Kinder-allergiestudien@charite.de](mailto:Kinder-allergiestudien@charite.de)

### Klinik für Pädiatrie m.S. Pneumologie und Immunologie Kinderallergologisches Studienzentrum

Charité Campus Virchow-Klinikum  
Augustenburger Platz 1  
13353 Berlin  
auf dem Campus:  
Ostring 1, Aufzug 2, 2. OG, Raum 2.011

### Anfahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

U-Bahn-Station Amrumer Straße oder  
Bus-Linie 106 Seestraße oder  
Bus-Linie 221 Amrumer Straße oder  
Tram M13/50

### Anfahrt mit dem PKW

Parkhaus Einfahrt Seestraße 5

Design & Layout: © Charité, CV | Fotos: Wiehke Peitz, Kerstin Müller, Zentrale Mediendienstleistungen Charité, Buddy Bär bemalt von Michaela Chakraborty-Pokorny, Campus Virchow-Klinikum, Charité - Universitätsmedizin Berlin | CCT (Pädm.S.PneumoImmu)





## Unsere Schwerpunkte

### Geburtskohorten

Geburtskohorten dienen vor allem dazu, große Gruppen von Kindern in Bezug auf allergische Erkrankungen von der Wiege bis ins Erwachsenenalter hinein zu beobachten. Hierfür werden die Kinder und ihre Familien regelmäßig interviewt und auch hin und wieder im Studienzentrum gesehen. Auf diese Weise hoffen wir den Ursachen von allergischen Erkrankungen auf die Spur zu kommen. An der deutschen MAS-Kohorte nehmen über 1.000 jetzt schon junge Erwachsene seit 1991 teil und an der Europäischen EuroPrevali-iFAAM-Kohorte über 12.000 Kinder seit 2005.

### Interventionsstudien zur Allergieprävention

„Vorbeugen ist besser als Heilen!“ Diesen Satz hat schon Hippokrates gesagt. Unter anderem werden bei uns große Interventionsstudien durchgeführt, um zu untersuchen, wie sich die Entwicklung von allergischen Erkrankungen bei Kindern verhindern lassen.

### Studien zur Verbesserung der allergologischen Diagnostik

Bei vielen Erkrankungen unserer Kinder wird als Auslöser auch an eine Allergie gedacht. Juckende Ekzeme, Nesselsucht, häufiger Husten oder eine

permanent verstopfte Nase ihrer Kinder führen die Eltern häufig zu einem Allergologen. Neben dem klinischen Bild werden meist verschiedene diagnostische Verfahren angewandt. Manche sind hilfreich, andere weniger. Daher werden bei uns regelmäßig Studien durchgeführt, um verschiedene diagnostische Verfahren zu prüfen und auch neue zu entwickeln.

### Therapiestudien

Ob Nahrungsmittelallergie, Neurodermitis, Insektengiftallergie, Heuschupfen oder Asthma, Sie möchten die bestmögliche Therapie für ihr Kind! Noch sind die meisten dieser Erkrankungen nicht heilbar, aber wir arbeiten daran. Unser Ziel ist es, bestehende therapeutische Verfahren zu überprüfen, aber auch neue zu entwickeln. So werden bei uns nicht nur vielversprechende neue Medikamente geprüft, sondern auch spezifische Immuntherapien entwickelt und verbessert.

### Patientenschulung

Allergische Erkrankungen sind häufig chronisch. Insbesondere bei Kindern mit Neurodermitis, Asthma oder schweren, lebensbedrohlichen allergischen Reaktionen müssen die Familien und Betreuungspersonen im Umgang mit der Erkrankung trainiert werden. Hierfür evaluieren und verbessern wir immer wieder bestehende Schulungskonzepte oder entwickeln neue.

## Das Team

### Leitung

Prof. Dr. med. Kirsten Beyer

### Das ärztliche Team

Dr. Birgit Ahrens  
Johanna Bellach  
Dr. Katharina Blümchen  
Laura Hatzler  
Dr. Birgit Kalb  
Dr. Kirn Parasher

### Das Schwesternteam

Ingrid Lawnitzak  
Susanne Paschke- Goossens  
Marion Trentmann  
Petra Wagner

### Ernährungsfachkräfte

Saskia Albroscheit  
Roswitha Frede  
Romina Plätke  
Valérie Trendelenburg